

01.12.2021 13:10 CET

Sachsen unterstützt den Wander- und Pilgertourismus

Förderung von Initiativen und erfolgreicher Start der Wander- und Pilgerakademie Sachsen

(ltsv) Ob als Kurzausflug ins Lausitzer Seenland, als Tagestour durch die Sächsische Schweiz oder entlang der Via Regia durch ganz Sachsen: Wander- und Pilgertouren werden immer beliebter. Der Freistaat Sachsen reagiert auf diesen Trend mit der Förderung entsprechender Initiativen und dem Aufbau einer Wander- und Pilgerakademie. Dafür sind jährlich 300.000 Euro im aktuellen sächsischen Doppelhaushalt vorgesehen.

Tourismusministerin Barbara Klepsch: „Das Interesse an Wandern und Pilgern ist bei allen Bevölkerungsgruppen sehr groß, nicht erst seit dem Beginn der Corona-Pandemie. Daher gibt es gerade in diesem Bereich großes Potential, viele Gäste von nah und fern zu gewinnen. Auch unter spirituellen Gesichtspunkten ist es sehr attraktiv, Sachsen zu Fuß zu entdecken“.

Im Rahmen eines Kleinprojektfonds können unter anderem regionale Wandervereine, Pilgerinitiativen, Kirchgemeinden und Beherbergungsbetriebe jährlich eine finanzielle Förderung von bis zu 2.000 € für Wander- und Tourismusinitiativen erhalten. „Ihnen soll dadurch ein Teil des Geldes für die Verbesserung der touristischen Kleinstinfrastruktur in der Gästearbeit zugutekommen“ betont Jörg Markert, Präsident des Landestourismusverbandes Sachsen e.V. (LTV SACHSEN). Er ruft interessierte Akteure dazu auf, sich schnell zu melden. „Auch für dieses Jahr gibt es noch die Chance, unbürokratisch Mittel zu beantragen. Sachsen soll auch in Zukunft bundesweit als ein namhaftes Wander- und Pilgerland gelten“, so der Präsident des LTV SACHSEN weiter.

Anträge für dieses Jahr können noch bis zum 15.12.2021 eingereicht werden. Auch für nächstes Jahr sind Aufrufe geplant. Zehn Prozent der Investitionssumme muss dabei als Eigenanteil erbracht werden. Beispiele für mögliche förderfähige Vorhaben sind die Einrichtung von Rastplätzen oder die Beschilderung von Wanderwegen. Insbesondere Hinweistafeln an Kirchen, Wegekreuzen oder anderen spirituellen Etappen der Wanderrouen können finanziert werden. Den Antrag und weitere Informationen erhalten Interessierte unter <https://www.eeb-sachsen.de/mit-f%C3%B6rderung-zum-wander-und-pilgerland.html>.

In der neu errichteten Wander- und Pilgerakademie sollen Menschen dazu befähigt werden, das Wandern ganz unterschiedlichen Zielgruppen in all seinen Facetten zu zeigen, zu unterstützen und Anstöße für Wanderungen zu geben. Eine erste neuntägige Ausbildung zum Wanderführer fand Anfang November in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Wanderverband statt. Weitere Schulungen sind für das nächste Jahr geplant. Dann sollen zum Beispiel auch Wegewarte nach einheitlichen Kriterien ausgebildet werden, um die circa 17.000 Kilometer digital erfassten Wanderwege in Sachsen noch attraktiver zu gestalten. Angehende Pilgerbegleiter lernen in der Akademie, Einheimische und Besucher vor allem mit den religiösen und spirituellen Aspekten des Pilgerns vertraut zu machen.

Konzipiert und auf den Weg gebracht wurde die Wander- und Pilgerakademie mit Sitz in der Heimvolkshochschule Kohren-Sahlis vom LTV SACHSEN und der Evangelischen Erwachsenenbildung Sachsen. Das gemeinsame Projekt soll neben den konkreten Bildungsangeboten auch einen Beitrag zur Vernetzung der zahlreichen konfessionsübergreifenden Initiativen im Bereich Wandern und Pilgern sowie zur Stärkung der ehrenamtlichen Strukturen im Freistaat leisten. Als Fallbeispiel dafür steht die Weiterentwicklung des ökumenischen Pilgerweges „Via Porphyria“ mit Unterstützung des Christlich-Sozialen Bildungswerkes (CSB). Die Zusammenarbeit mit Vertretern von Kirche und Tourismus, mit Vereinen und anderen ehrenamtlichen Akteuren aus den sächsischen Regionen ist ausdrücklich erwünscht.

Hintergrund:

Träger der Wander- und Pilgerakademie Sachsen in Kohren-Sahlis ist die Evangelische Erwachsenenbildung Sachsen (www.eeb-sachsen.de), ein Werk der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens. Die Arbeit der Wander- und Pilgerakademie wird fachlich begleitet vom LTV SACHSEN und von

einem Beirat. Die Arbeit wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

Kontakt:

Landestourismusverband Sachsen e.V.

Andrea Kis, stellvertretende Direktorin

Tel.: 0351 4919112, Mobil: 0172 3588112

E-Mail: kis@ltv-sachsen.de

www.ltv-sachsen.de

Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus

Jörg Förster, Pressesprecher

Tel.: 0351 564-60620

E-Mail: presse.kt@smwk.sachsen.de

www.kt.smwk.sachsen.de

(Text: LTV Sachsen)

Über den Tourismusverband Erzgebirge e.V.

Der Tourismusverband Erzgebirge e.V. ist die Dachorganisation für die

nationale und internationale Vermarktung der Reiseregion Erzgebirge. Ausgezeichnete Rad- & Wanderwege, Wintersportmöglichkeiten, über 800 Jahre Bergbautradition, weltbekannte Weihnachtsbräuche & Handwerkskunst sowie historische Dampfeisenbahnen: Wer in das Erzgebirge im Süden Sachsens aufbricht, lernt eine zweite Heimat kennen – **die Erlebnisheimat**. Modern und traditionell, mit Geschichte und Geschichten!

Kontaktpersonen



Pressekontakt | Claudia Brödner

Pressekontakt

presse@erzgebirge-tourismus.de

+49 (0)3733 188 00-23